



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 4. Mai 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-08-0029

Heinrich-von-Kleist-Schule/künftige IGS Rheingauviertel muss dringend saniert und angemessen ausgestattet werden!

- Antrag der Fraktion L&P vom 26.04.2017 -

Zum Schuljahreswechsel wird es in der Landeshauptstadt Wiesbaden eine neue Integrierte Gesamtschule geben, die eine dringende Lücke im Angebot an innerstädtischen IGS-Plätzen schließen soll: die IGS Rheingauviertel. Die bisherige Heinrich-von-Kleist-Schule wird in die IGS Rheingauviertel umgewandelt und erfährt deshalb in der Öffentlichkeit besondere Aufmerksamkeit.

Am 20. März hat sich die Schulleiterin mit einem ausführlichen Schreiben an die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung gewandt, in der sie hinsichtlich des Zustands des Schulgebäudes Missstände schildert, die ihres Erachtens „absolut inakzeptabel für eine öffentliche Einrichtung und noch dazu für eine Schule sind“. Angesichts der umfangreichen, ganz konkreten Auflistung der Missstände muss diese Bewertung der Schulleiterin geteilt werden. Die krassesten Missstände sind:

- Das Dach ist an vielen Stellen undicht. Durch Löcher dringen Tauben ins Gebäude. Einzelne Dachziegel sind lose, einzelne fielen bereits herunter bzw. drohen herunterzufallen.
- Die Regenrinnen am Dach sind vielfach undicht, so dass Regen ins Mauerwerk eindringt. Durch Nässe und Wasserschäden ist das Mauerwerk porös. Putz ist lose. Auch in den Wänden der Aula staut sich Nässe.
- Die Fenster sind undicht, die Türen vielfach kaputt.
- Die Heizungen lassen sich nicht regulieren. Der Unterricht findet in den kühleren Jahreszeiten in unterkühlten oder überhitzten Räumen statt.
- Die Sporthalle ist komplett marode. In der Decke der Halle befinden sich Risse. Die Heizung funktioniert hier überhaupt nicht, sodass in Winterwochen der Sportunterricht komplett entfallen musste.
- Die Treppenaufgänge wurden seit über 30 Jahren nicht mehr gestrichen. Auch Klassenzimmer und Flure benötigen einen neuen Anstrich.
- Die Bodenbeläge müssten erneuert werden.

Außerdem listet die Schule ganz erhebliche Ausstattungsdefizite auf und bemängelt: „In der Vergangenheit hatten wir leider keinen verlässlichen Hausmeister.“

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge einen Plan vorlegen zur Behebung der baulichen Missstände und Ausstattungsmängel an der Heinrich-von-Kleist-Schule bzw. der IGS Rheingauviertel mit Darstellung der Kosten sowie deren Deckung und einem konkreten Zeitplan, wann die Maßnahmen zur Beseitigung der Missstände durchgeführt werden.

Der Ausschuss geht davon aus, dass auch die Sommerferien zu Sanierungsmaßnahmen so genutzt werden, dass bei Eröffnung der IGS Rheingauviertel wesentliche Mängel behoben sind.

Schäden und Mängel, von denen eine Gefährdung von Personen ausgeht oder die bei Nicht-Behebung Folgeschäden erzeugen, sind selbstverständlich umgehend zu beheben.

Beschluss Nr. 0063

Der Antrag wird abgelehnt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2017

Spruch
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .05.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2017

Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister